

Die Christengemeinschaft in Hamburg
Johannes-Kirche



Passion
und
Ostern
2015

Gottesdienstzeiten	3
Editorial	4
Termine	6
Gesprächskreise	7
Informationen zu den Veranstaltungen	8
Gemeindebrief	9
Bankverbindung	11
Impressum	12
Adressen	12

Sonntag	10:00 Uhr
Montag bis Freitag*	7:30 Uhr
Dienstag	auch um 10:00 Uhr
Samstag	8:00 Uhr

*außer: dienstags vom 3.3. bis 7.4., sowie am Karfreitag und Ostermontag

Ostersonntag	7:30 Uhr
	10:00 Uhr Konfirmation
Ostermontag	10:00 Uhr Konfirmation

Die Sonntagshandlung für die Kinder sonntags um 11:15 Uhr;
ab 11:00 Uhr gemeinsames Singen am Klavier.

Am Ostersonntag beginnt die Sonntagshandlung für die Kinder erst um 12:00 Uhr.

Sonntagscafé einmal im Monat nach der Menschenweihehandlung zur Begegnung, zum Kennenlernen und zu Gespräch und Klönschnack. Am 8.3., 12.4. und 3.5. sind alle herzlich eingeladen! Kuchen und andere Leckereien können Sie gern mitbringen.

Abend-Veranstaltungen finden in der Regel im Gemeindesaal im hinteren Garten statt (Zugang über den Stichweg Heimhuder Str. 34 a). Der Eintritt ist kostenlos, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Am **Weißes Brett** in der Garderobe unter der Kirche finden Sie Informationen **von der Gemeinde – für die Gemeinde**; Hinweise auf weitere Veranstaltungen liegen im Eingangsbereich des Gemeindehauses. Im **Internet** finden Sie unser Programm und den Gemeindebrief unter www.cg-johanneskirche.de.

Lazarus-Kapelle

Vogt-Kölln-Straße 155 | 22527 Hamburg
Pfr. Jochen Pajunk | Telefon 040 70 38 47 95
von Anfang März bis Ende Juni
Gerrit Balonier | Tel.0176 32 54 10 14 oder 040 18 14 18 51

Die Menschenweihehandlung um 10:00 Uhr
Samstag, 7.3., 28.3., 25.4., 9.5., 13.6., 27.6.
und Ostermontag, 6.4.

„ Gesegnet sei der Kommende! “

Er kommt, wie erwartet.
Er kommt, wie es vorhergesagt war.
Er ist es wahrhaftig, der Kommende.
Doch es ist nicht, noch nicht, die Vollendung.

Es ist der Anfang, der Einzug.
Sie jubeln, meinen zu verstehen.
Doch sie sehen nur das Äußere.
Er zieht ein in die Stadt des Friedens, Jerusalem.
Er reinigt die Stätte der Anbetung, den Tempel.
Doch sie sehen nur das Äußere.

In uns ist die Stätte des Friedens.
In uns ist die Stätte der Anbetung: das Herz, die Mitte.
Er kämpft um diese Mitte, verflucht den Feigenbaum.
Alte, vertraute Wege gelten nicht mehr.
Er fordert sie heraus,
er kämpft um das Wort, er ist das Wort.
„Himmel und Erde werden vergehen, meine Worte aber werden
niemals vergehen!“
Doch sie verstehen nicht.
Judas versteht nicht.
Aber er ahnt es: Er ist es, der Kommende, der König.
Er verrät ihn – und sich.
Er liefert ihn aus.
Judas ist sich selbst ausgeliefert, seinen Vorstellungen vom König.

Doch SEIN Reich ist nicht von dieser Welt,
aber: für diese Welt.
Er teilt sich den Jüngern mit,
sie nehmen Anteil an ihm: im Mahl am Abend.
Er tritt hinaus in die Nacht,
Golgatha wird zur Herzensstätte der Menschheit.
Er ist dem Menschen so nah.
Das Kreuz wird aufgerichtet,
Das Zeichen, das alles Leiden umspannt.
Nicht trägt ihn das Kreuz, er trägt das Kreuz.

Er zieht ein,
Er kämpft – für uns,
Er leidet – mit uns.
Er stirbt – mit uns.
Er überwindet den Tod,
Und: ER steht auf – in uns.
Das ist der Weg,
sein Weg,
damit wir leben können – durch ihn.
„Gesegnet sei der Kommende!“

Liebe Gemeinde,

im Namen aller Mitarbeiter der Gemeinde wünsche ich Ihnen eine
intensive und wache Passionszeit und

FROHE OSTERN!

Gerrit Balonier

Passion

Passionssonntage 8. März, 15. März, 22. März, 29. März
10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGTEN**
„Zwischen Verlust und Sehnsucht“

Sonntag, 29. März | 11:15 Uhr **Sonntagshandlung,**
anschließend **Ostergras einsäen**

ACHT ANDACHTEN ZUR KARWOCHE S8

„Im Tode ward das ewige Leben kund ...“

Sterben und Leben als Atem und Puls

Predigt: *Ulrich Meier* | Orgel: *Andreas Rondthaler*

Samstag vor Palmsonntag, 28. März | 18:00 Uhr

Palmsonntag, 29. März | 18:00 Uhr

Karsonntag, 30. März | 18:00 Uhr

Kardienstag, 31. März | 18:00 Uhr

Karmittwoch, 1. April | 18:00 Uhr

Gründonnerstag, 2. April | 18:00 Uhr

Karfreitag, 3. April | nur um 16:00 Uhr

Karsamstag, 4. April | 18:00 Uhr

Karsamstag, 4. April | 18:00 Uhr S9

Einführung in die Konfirmation

Vortrag von *Gerhard Ertlmaier* für Eltern, Paten und Gäste

Ostern

Ostersonntag, 5. April S9

7:30 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

10:00 Uhr **Konfirmation**

12:00 Uhr **Die Sonntagshandlung für die Kinder**

anschließend **kleine Osterfeier**

19:00 Uhr **Festlicher Ausklang der Konfirmation im Saal**

Ostermontag, 6. April S9

10:00 Uhr **Konfirmation**

19:00 Uhr **Festlicher Ausklang der Konfirmation im Saal**

Montag, 13. April | 19:30 Uhr S9

Jahresversammlung der Gemeinde

mit einer Toccata anlässlich des 40. Jahrestages der Einweihung
der Ahrend-Orgel, von und mit *Andreas Rondthaler*

(Siehe dazu die Einladung im Gemeindebrief)

Die Nähe des Auferstandenen

Drei Vorträge in der Osterzeit

Dienstag, 21. April | 19:30 Uhr **Er trat in ihre Mitte**

Vortrag von *Christian Scheffler*

Dienstag, 28. April | 19:30 Uhr **Das österliche Mahl**

Vortrag von *Ulrich Meier*

Dienstag, 5. Mai | 19:30 Uhr **Die neue Nähe**

Vortrag von *Gerrit Balonier*

Donnerstag, 30. April | 11:00 Uhr

Religiöse Orte in Hamburg II

Gemeindeausflug zur Synagoge Hohe Weide 34 S8

Vorankündigung

Himmelfahrtstag, 14. Mai

10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

Pfingstsonntag, 24. Mai, Pfingstmontag, 25. Mai,

Pfingstdienstag, 26. Mai

jeweils 10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

Gesprächskreise

MONTAG

Die sieben Bitten des Vaterunser

Gesprächsabende am 9.3., 16.3 und 23.3., jeweils um 19:30 Uhr
mit *Torben Hjorth-Madsen*

DIENSTAG

Der Mensch und das Böse

Ursprung, Wesen und Sinn der Widersachermächte
Wöchentlich von 11:15–12:30 Uhr mit *Gerrit Balonier*
Der Kurs ist offen für neu Teilnehmende

Informationen zu den Veranstaltungen

Andachten in der Karwoche

Jedes Jahr neu steht die Herausforderung vor uns: Christi Durchgang durch den Tod als Umwendung in das neue Leben zu verstehen. Die Abendandachten in der Karwoche dienen dabei einer Besinnung auf die Stufen des Dramas vom Leiden und Sterben Jesu Christi, an dessen Ausgang die Todesüberwindung auch für uns Menschen ahnbar werden kann.

Wir haben uns entschlossen, in diesem Jahr die Reihe von Abendpredigten um die zweite Andacht am Karfreitag um 18:00 Uhr und die Predigt am Ostersonntagabend zu kürzen. *Ulrich Meier*

Religiöse Orte in Hamburg II

Gemeindeausflug zur Synagoge Hohe Weide 34

Nachdem wir im vergangenen November bereits den Jüdischen Friedhof in Altona besichtigt haben, wollen wir unsere Begegnung mit der jüdischen Religion erweitern und vertiefen. Am Donnerstag, den 30.04., 11:00 Uhr haben wir Gelegenheit, im Rahmen einer Führung die Synagoge der Jüdischen Gemeinde Hamburg kennenzulernen. Sie wurde 1960 vom damaligen Bürgermeister Max Brauer eingeweiht und von den Architekten Karl Heinz Wongel und Klaus May entworfen. Zur Sprache werden u.a. Fragen zur jüdischen Identität kommen, zu jüdischen Glaubensinhalten und jüdischem Alltag, die uns Herr Benjamin Fischer vor Ort beantworten wird. Die Führung dauert ca. 90 Minuten.

Die Sicherheitsbestimmungen seitens der Jüdischen Gemeinde sind recht hoch. Wir dürfen uns daher nur ca. 5 Minuten vor der Synagoge versammeln. Deswegen treffen wir uns gemeinsam um 10:45 Uhr an der Bushaltestelle des Busses M4 Schlangkreye/Ecke Bundesstr. Von dort aus sind es nur noch 4 Minuten Fußweg bis zur Synagoge. Die männlichen Teilnehmer mögen wieder an eine Kopfbedeckung denken.

Anschließend wollen wir uns im Café Nashn (Grindelallee 146) bei köstlichen Speisen und Getränken stärken und den Besuch gemeinsam ausklingen lassen.

Interessierte möchten sich bei Frau Fehling im Gemeindebüro bis zum 23.04. verbindlich anmelden. Die Kosten des Synagogen-Besuches übernimmt die Gemeinde. *Cornelia Held-Plötzke*

Michael Malert

Zur Konfirmation in diesem Jahr

2015 werden sechzehn Kinder konfirmiert.

Am Ostersonntag sind es neun, am Ostermontag sieben Konfirmanden. Wir waren gerade vom 5.–8. Februar in der Gemeinde in Amsterdam zu Gast und werden nun die letzten Stunden zur Vorbereitung haben. Wer gerne am Karsamstag die Einführung in die Konfirmation miterleben möchte, der ist herzlich willkommen. Ebenso sind Sie herzlich eingeladen zu den Konfirmationen – es wird genügend Platz geben – und auch zu den abendlichen Ausklängen im Saal dürfen Sie gerne dabei sein!

Gerhard Ertlmaier – der Lenker unserer Region – wird als Konfirmator an beiden Ostertagen zu uns kommen. *Christian Scheffler*

Gemeindebrief

Der Büchertisch dankt

Bücher werden nicht zum Vergilben auf Regalen geschrieben, gedruckt, sondern wollen gelesen, gelesen, gelesen werden! Wie sagte Lichtenberg, wenn ihm ein Buch unverzichtbar schien: „Wer zwei Hosen hat, verkaufe eine und kaufe dies Buch.“ Der Büchertisch – von der Gemeinde für die Gemeinde – bietet eine rege Tauschgelegenheit – der eine gewinnt leere Regale, der andere interessante Lektüre und das so günstig, dass sie sogar ihre zweite Hose behalten können!

Der Umsatz ist gestiegen – in diesem Jahr auf 1700 €, auf die hohe Kante gelegt für eine anstehende Generalüberholung des Flügels. Also bleiben Sie „am Buch“ – es dankt Büchertisch alias *Maria Breckwoldt* (bei Rückfragen: 040 8 70 38 79)

Einladung zur Jahresversammlung am 13. April 2015

Liebe Mitglieder der Gemeinde Johannes-Kirche in Hamburg-Mitte, im Namen des Gemeinderats möchten wir Sie herzlich einladen zur Jahresversammlung unserer Gemeinde am Montag, dem 13. April 2015 um 19:30 Uhr im Rittelmeyer-Saal.

Der Gemeinderat wird über seine Arbeit im Kalenderjahr 2014 berichten und einen Ausblick auf die Vorhaben in 2015 geben.

Weiter werden wir uns dem Zahlenwerk zuwenden, das sich z.B. aus Ihren Beiträgen und Spenden auf der Einnahmenseite, sowie den Kosten etwa für Personal, Gebäude und Veranstaltungen auf der Ausgabenseite ergeben hat. Dazu wird wieder ein geprüfter Jahresabschluss vorliegen, den Sie bei Interesse auch zwei Wochen vor der Versammlung im Gemeindebüro einsehen können.

Neben der formellen Entlastung des Gemeinderats für das Jahr 2014 und der Verabschiedung des Haushaltsplans für 2015 wird es auch Informationen über den Stand des Projekts Gemeinde/Priesterseminar und anderer Vorhaben geben.

Im Rahmen der Jahresversammlung wird Andreas Rondthaler eine Toccata anlässlich des 40. Jahrestages der Einweihung der Ahrend-Orgel spielen.

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen *Inken Strauß und Gerrit Balonier*

Kirchenfenster

Das neue Kirchenfenster steht bereit, wir benötigen nur noch die Genehmigung des Denkmalschutzamtes für den Austausch. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern! Wir haben zwar unser Traumziel von 20.000 € nicht erreicht, aber unser Minimalziel von 10.000 € mit dem Ergebnis von 11.500 € deutlich übertroffen. *Gerrit Balonier*

Begegnung und andere Abenteuer 2015

Ferienfreizeiten der Christengemeinschaft für Kinder, Jugendliche und Familien

„Begegnung und andere Abenteuer“ – unter diesem Motto bietet der Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft im Jahr 2015 sieben Ferienfreizeiten für Kinder und sechs Ferienfreizeiten für Jugendliche, sowie eine Familienfreizeit an.

Die Ferienfreizeiten für Kinder laden ein zum „Ferien Machen“, neue Freundschaften schließen, Geschichten lauschen und erzählen. Ihr habt die Möglichkeit, gemeinsam den Frühling zu begrüßen, mit Pferden Freundschaft zu schließen, euch bei der Suche nach verborgenen Schätzen den Sommerwind der Ostsee um die Nase wehen zu lassen, dem Ruf der Berge zu folgen, in 14 Tagen um die Welt zu reisen oder sie vom Kanu aus zu entdecken.

In der Familienfreizeit an der Flensburger Förde können sich die Eltern erholen und beim Filzen sowie kreativen Schreiben als auch in einem Gesprächskreis inspirieren lassen.

Die Ferienfreizeiten für Jugendlichen bieten viel Bewegung sowie die Möglichkeit, Neues kennenzulernen und auszuprobieren: Ob beim Theater an Ostern, auf Gotland im Chor, im Kanu, in der Kulturzeit Lüsche, beim Musical oder beim Wandern.

Das Thema unseres Jugendleiterlehrgangs (Helferschulungskurse) lautet dieses Jahr „Das kleine Einmaleins der Ferienfreizeiten“. Hier sind alle willkommen, die an einer Mitarbeit in unseren Ferienfreizeiten interessiert sind und/oder sich pädagogisch fortbilden möchten.

Die Prospekte liegen in der Gemeinde aus. Sie können sich aber auch gerne direkt an die Geschäftsstelle des Verbandes der Sozialwerke wenden oder die Website unter www.cg-ferienfreizeiten.de besuchen

Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V.

Tel.: 040 41 33 02-70, Fax: -74

E-Mail: info@cg-ferienfreizeiten.de

www.cg-ferienfreizeiten.de

Inken Strauß und Cornelia Held-Plötzke

Blumenfreunde gesucht!

Für die schöne Aufgabe der Gestaltung des Altarblumenstraußes suchen wir noch Mitwirkende, die gerne an ein oder zwei Sonntagen im Monat diese Tätigkeit übernehmen wollen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Büro bei Frau Fehling oder bei mir.

Viele Grüße

Heike Wittneben-Dalüge (0151 12 09 77 70 oder 040 25 77 76 74)

Der Gemeinderat

Der Gemeinderat trifft sich einmal monatlich mittwochs um 18 Uhr.

Jede dritte Sitzung beginnt mit ihrem öffentlichen Teil um 19:00 Uhr.

Termine sind verabredet für 16.3. (öffentlich), 14.4. und 4.5.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Konto für Beiträge und Spenden

Die Christengemeinschaft finanziert sich ausschließlich aus freiwilligen Beiträgen und Spenden.

Konto für Ihre Zuwendungen an die Gemeinde

Die Christengemeinschaft, GLS Gemeinschaftsbank

IBAN DE56 4306 0967 0000 1230 00 | BIC GENODEM1 GLS

Adressen

Johannes-Kirche

Johnsallee 15–17 | 20148 Hamburg
Telefon 040 41 30 86-0 | Fax 040 41 30 86-20
gemeinde@cg-johanneskirche.de
www.cg-johanneskirche.de

Büro Kerstin Fehling Mo., Mi., Fr. 9:30 – 12:30 Uhr

Die Pfarrer

Gerrit Balonier

Waldweg 114 a, 22393 Hamburg
Telefon 040 18 14 18 51 | gerrit@balonier.net

Ulrich Meier

Rothenbaumchaussee 129, 20149 Hamburg
Telefon 040 63 94 51 10 | Fax 040 63 94 51 11 | ulrich-meier@gmx.net

Christian Scheffler

Berner Heerweg 216 d, 22159 Hamburg
Telefon und Fax 040 1815 49 84 | chris.scheffler@freenet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinderat der Johanneskirche. Redaktion: Gerrit Balonier, Ulrich Meier, Christian Scheffler. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Der nächste Gemeindebrief erscheint mit dem neuen Gemeindeprogramm Mitte Mai. Redaktionsschluss ist Mitte April.